

## Ergebnisse der Stadtratssitzungen im Jahr 2007

### Sitzung vom 16.01.2007

#### **TOP 1: Neubau einer Schwimmhalle am Standort Rupertus-Therme**

Der Stadtrat beschloss einstimmig den Neubau einer Schwimmhalle am Standort Rupertus-Therme und genehmigte ein entsprechendes Finanzierungskonzept und die schrittweise Übernahme von Gesellschaftsanteilen an der Kur - GmbH.

#### **TOP 2: Herstellung des Benehmens zum Nachtrag des Schachnerbaus, Riedelstr. 5 a, in die Denkmalliste**

Der Stadtrat beschloss einstimmig den Nachtrag des Schachnerbaus in die Denkmalliste.

#### **TOP 3: Einheimischenmodell Hunklingerwiese;**

Zwischenbericht

Der Stadtrat nahm vom Zwischenbericht zustimmend Kenntnis. Demnach liegen derzeit sechs Bewerbungen im Einheimischenmodell und zwei Bewerbungen im Nicht-Einheimischenmodell vor. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit den vorhandenen Bewerbern die Grundstückskaufverträge abzuschließen und die Bebauung zu organisieren.

#### **TOP 4: Übungsleiterzuschüsse für Sportvereine;**

Übernahme des Staatsanteils für das Jahr 2005

(Antrag der CSU-Fraktion vom 03.01.2007)

Der Stadtrat entschied mehrheitlich, den Staatsanteil für das Jahr 2005 zu übernehmen.

#### **TOP 5: Bahnhaltstellen im Stadtgebiet**

(Antrag der CSU-Fraktion vom 03.01.2007)

Der Stadtrat beauftragte in einem einstimmigen Beschluss den Oberbürgermeister, mit den zuständigen Stellen in Verhandlungen zu treten, um die Errichtung mindestens zweier zusätzlicher Haltestellen im Stadtgebiet zu erreichen.

#### **TOP 6: Versand von Sitzungsunterlagen per E-Mail und Aufbau eines Intranets**

(Antrag der CSU-Fraktion vom 03.01.2007)

Der Stadtrat beauftragte die Verwaltung zu prüfen, in welcher Form der E-Mail Versand von Sitzungsunterlagen und die Errichtung eines Intranets realisiert werden kann.

#### **TOP 7: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Es erfolgten keine Bekanntgaben von Beschlüssen aus nicht-öffentlichen Sitzungen.

Auf Antrag der SPD – Fraktion und aufgrund des großen Publikumsinteresses schlug Oberbürgermeister Dr. Lackner vor, den TOP 9 des nichtöffentlichen Teils der Sitzung (Information zur Personalsituation im ehemals städtischen Altenheim – Antrag der SPD-Fraktion vom 06.01.2007) in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Hiergegen gab es keine Einwände.

### **TOP 9: Information zur Personalsituation im ehemals städtischen Altenheim – (Antrag der SPD-Fraktion vom 06.01.2007)**

Die Verwaltung informierte ausführlich über die Personalsituation im ehemals städtischen Altenheim im Hinblick auf den erfolgten Betriebsübergang.

## **Sitzung vom 13.02.2007**

### **TOP 1: Erneuerung der Frühlingstrasse;**

Vorstellung der Planung zum 2. Bauabschnitt

Die von der Verwaltung vorgestellte Planung wurde einstimmig gebilligt.

### **TOP 2: Verlegung des Wohnmobilstellplatzes;**

Vorstellung des Standortes und der Planung mit Weiterentwicklung des Freizeitgeländes

Nach intensiver Diskussion wurde der Tagungsordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

### **TOP 3: Brücke über den Seebach im Zuge des Gangsteigs;**

Erläuterungen zur landwirtschaftlichen Nutzung und Vorstellung von Planungsvarianten

Nach intensiver Diskussion wurde der Tagungsordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

### **TOP 4: Gebührenanpassung für die städtischen Kindertagesstätten**

(vorberaten im Finanzausschuss am 06.02.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Gebühren für die Benutzung der städtischen Kindertagesstätten ab dem neuen Kindergartenjahr (01.09.2007), zu erhöhen. Die Erhöhung beträgt 1,2 für Schulkinder im Hort und 1,3 % für die Kindergartenkinder ab drei Jahren. Für die Betreuung unter Dreijähriger wurde ein neuer Gebührenrahmen geschaffen, der dem erhöhten Betreuungsbedarf Rechnung trägt.

### **TOP 5: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Oberbürgermeister Dr. Lackner gab folgende Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekannt:

Der städtische Finanzausschuss stimmte der Einleitung von Abwasser in die städtische Kanalisation aus dem erweiterten Gewerbegebiet der Gemeinde Großmain zu.

Der Finanzausschuss nahm die Aufhebung einer Ausschreibung zur Ausführung von Heizung- und Sanitärarbeiten im Schachner-Bau zustimmend zur Kenntnis.

Der Stadtrat beauftragte die Firma Bucher-Schörling, Hannover mit der Lieferung eines Kehrmaschinenaufbaus des Fabrikats BS EUROFANT 50 M und zugehörigem LKW –Fahrgestell der Marke MB 1018 KO ATEGO.

## **Sitzung vom 13.03.2007**

### **TOP 1: Haushaltsrechnung für das Jahr 2006**

Der Stadtrat nahm von der vorgestellten Jahresrechnung 2006 Kenntnis.

Für den Gesamthaushalt ergibt sich ein um 1,5 % besseres Ergebnis, als veranschlagt. Im Verwaltungshaushalt beträgt die Abweichung 1,6, im Vermögenshaushalt 1,1 %.

### **TOP 2: Budgetierung;**

Feststellung der übertragbaren Ergebnisse

Der Stadtrat stellte die übertragbaren, managementbedingten Ergebnisse der Budgets fest. Insgesamt

schließen die wirtschaftlichen Einheiten mit einem negativen Betrag von 329.693,57 € ab. Dieses negative Ergebnis ist im Wesentlichen geprägt vom tragischen Einsturz der Eislauhalle, dem extremen Winter 2006, von Einnahmeausfällen beim Schwerverkehr sowie Mehrausgaben beim Unterhalt der städt. Gebäude, Kanäle und Wasserläufe.

### **TOP 3: Anpassung des Erdgas-Preissystems an den liberalisierten Markt zum 01.04.2007;**

#### **Information**

(vorberaten im Werkausschuss am 08.03.2007)

Aufgrund der weiter fallenden Erdölpreise können den Kunden weiter günstigere Bezugspreise für Erdgas angeboten werden.

Ein neues Sonderprodukt „erdgas-eco“ mit günstigen Preisen wird zum 01.04.2007 eingeführt. Der Stadtrat nahm dies zustimmend zur Kenntnis.

### **TOP 4: Herstellung des Benehmens zum Nachtrag der Predigtstuhlbahn mit Berghotel und des zugehörigen Dienstwohngebäudes mit Garagentrakt, Südtiroler Platz 1 und 2, in die Denkmalliste**

(vorberaten im Bau- und Umweltausschuss am 05.03.2007)

Der Stadtrat erklärte sich mit dem Eintrag der Predigtstuhlbahn mit Berghotel und zugehörigem Dienstwohngebäude in die Denkmalliste einverstanden.

### **TOP 5: Verlegung des Wohnmobilstellplatzes;**

Vorstellung näherer Planungsdetails

Der Stadtrat stimmte der vorgestellten Planung zu und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

### **TOP 6: Brücke über den Seebach im Zuge des Gangsteigs**

Nach intensiver Diskussion wurde der TOP zur weiteren Beratung in den Bauausschuss verwiesen.

### **TOP 7: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Der Werkausschuss beauftragte die Firma Palfinger, Ainning mit der Lieferung einer Hubarbeitsbühne, die Firma MAN, AG München mit der Lieferung eines Fahrgestells, die Firma IDS GmbH, Ettlingen mit der Erweiterung und Teilerneuerung der IDS-Leitstelle, die Firma S4P, Ettlingen mit der Errichtung eines E-Mail-Lifecycle-Sicherheitsmoduls sowie die Firma Schleupen AG, Wunstorf mit der Installation eines revisionsssicheren Archivsystems.

## **Sitzung vom 17.04.2007**

### **TOP 1: Abbruch der Eislauf- und Schwimmhalle;**

Vorschlag zur temporären Geländegestaltung

(vorberaten im Hauptausschuss am 20.03.2007 und im Bauausschuss am 02.04.2007)

Der Stadtrat beschloss, dass das Gelände der ehemaligen Eislauf- und Schwimmhalle so überarbeitet wird, dass Böschungen mit ebenen Flächen entstehen, die mit Magerrasen begrünt werden. Zum Schulsportgelände hin wird ein Maschendrahtzaun errichtet.

### **TOP 2: Vereinbarung über die Erweiterung des Standesamtsbezirks Bad Reichenhall;**

Abschluss einer Vereinbarung zur Beteiligung an den Kosten des

Standesamtsbezirks zwischen der Stadt Bad Reichenhall und den Gemeinden Schneizreuth und Bayerisch Gmain

Der Stadtrat beauftragte die Verwaltung, beim Landratsamt die Erweiterung des Standesamtsbezirks zu beantragen sowie eine Vereinbarung über die Neubildung des Standesamtsbezirks und die Kostenverteilung zwischen der Stadt Bad Reichenhall, der Gemeinde Bayerisch Gmain und der Gemeinde Schneizreuth mit Wirkung ab dem 01.08.2007 zu schließen.

### **TOP 3: Sondernutzung durch Warenständer/Werbeträger in der Fußgängerzone**

Der Stadtrat beschloss, dass sogenannten „echten“ Hinterliegern, also Geschäften, die nicht unmittelbar an öffentliche Verkehrsflächen angrenzen, die kostenpflichtige Sondernutzung zur Aufstellung eines Hinweises auf ihr Ladenlokal unabhängig von der Ladenfrontlänge mit maximal 1 m<sup>2</sup> Verkehrsfläche in angemessener Größe an geeigneter Stelle im Fußgängerzonenbereich unmittelbar vor deren Privatzuwegung gewährt werden kann. Dies steht unter der Bedingung, dass keine andere geeignete Möglichkeit zur Hinweisgebung außerhalb der öffentlichen Verkehrsfläche besteht. Falls bei Ladenlokalen in nicht-öffentlichen Passagen keine Möglichkeit einer Sammelwegweisung außerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen besteht, kann dies als kostenpflichtige Sondernutzung ausnahmsweise auch auf öffentlicher Verkehrsfläche unmittelbar vor dem Zugangsbereich gewährt werden.

### **TOP 4: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Es erfolgten keine Bekanntgaben von Beschlüssen aus nicht-öffentlichen Sitzungen.

## **Sitzung vom 08.05.2007**

### **TOP 1: Entfernung von Ergänzenden Bestimmungen und Anschlussbedingungen zur Strom- und Gasversorgung aus dem Ortsrecht**

(vorberaten im Werkausschuss am 02.05.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, dem Empfehlungsbeschluss des Werkausschusses zu folgen und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung.

Die nunmehr gültigen ergänzenden Bestimmungen zu den Grundversorgungs- und Anschlussverordnungen sind entsprechend den gesetzlichen Vorgaben im Internet unter [www.stadtwerke-bad-reichenhall.de](http://www.stadtwerke-bad-reichenhall.de) veröffentlicht.

### **TOP 2: Änderung der Betriebssatzung der Stadtwerke**

(vorberaten im Werkausschuss am 02.05.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Betriebssatzung der Stadtwerke zu ändern. Danach gehören Pflichtveröffentlichungen künftig zu den laufenden Geschäften, für die die Werkleitung zuständig ist. Der Oberbürgermeister wurde ermächtigt, anstelle des Werkausschusses dringliche Anordnungen zu treffen, und unaufschiebbare Geschäfte sowie die Festsetzung allgemeiner Tarife und den Energieeinkauf vorzunehmen.

### **TOP 3: Ganztagschule an der Hauptschule St. Zeno**

(Antrag der SPD-Fraktion vom 17.04.200)

Der Stadtrat beschloss, die Einführung der gebundenen Ganztagschule anzustreben und die Bemühungen der Schulleitung in diese Richtung zu unterstützen.

Die Einführung soll möglichst zum Schuljahr 2008/2009 erfolgen.

#### **TOP 4: Antrag der FWG-Fraktion vom 25.04.2007 zur Präsentation des Sabe-V Gutachtens**

Der Stadtrat beschloss einstimmig dem Antrag der FWG-Fraktion zu folgen und die Verwaltung damit zu beauftragen eine Präsentation der Sabe-V Studie vorzunehmen, bzw. vornehmen zu lassen. Die Sabe-V Studie stellt die Verflechtungen im Handel im hiesigen Euregiobereich dar.

#### **TOP 5: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Oberbürgermeister Dr. Lackner gab die in nicht-öffentlichen Sitzungen gefassten Vergabebeschlüsse bekannt.

### **Sitzung vom 12.06.2007**

#### **TOP 1: Erneuerung der Friedrich-von-Schenk-Straße und der Fallbacher Straße;**

Vorstellung der Planung

Der Stadtrat stimmte der von der Verwaltung vorgestellten Planung zu und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

#### **TOP 2: Erneuerung der Riedlstraße, Abschnitt Luitpoldstraße bis Maximilianstraße;**

Vorstellung der Planung

Die Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt. Zuerst soll das einige Jahre alte Konzept zum Ausbau der Straßen im Kurgebiet beraten und ggf. angepasst werden.

#### **TOP 3: Stege des Aufschlagwasserweges und des Soleleitungsweges am Antoniberg;**

Vorstellung der Planung

Der Stadtrat stimmte der vorgestellten Planung für die Erneuerung der Stege des Aufschlagwasserweges und des Soleleitungsweges am Antoniberg zu und beauftragte die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung der Maßnahme.

#### **TOP 4: Freigabe der Fußgängerzone „Bahnhofstraße“ für Radfahrer**

(Antrag der FWG-Fraktion vom 25.04.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Fußgängerzone (Bahnhofstraße) für Radfahrer freizugeben.

#### **TOP 5: Erweiterung des Standesamtsbezirks Bad Reichenhall;**

Bestellung des Ersten Bürgermeisters der Gemeinde Bayerisch Gmain zum Standesbeamten zur Vornahme von Eheschließungen.

Der Stadtrat beschloss, den Ersten Bürgermeister der Gemeinde Bayerisch Gmain, Herrn Hans Hawlitschek, zum Standesbeamten zur Vornahme von Eheschließungen zu benennen.

#### **TOP 6: Geschäftsordnung für den Stadtrat Bad Reichenhall;**

Redaktionelle Anpassungen der Zuständigkeitsregelungen für den Hauptausschuss und den Oberbürgermeister

Der Stadtrat stimmte den redaktionellen Anpassungen zu. Diese sind bedingt durch die Privatisierung des vormals städtischen Altenheims sowie durch die Einführung des neuen Tarifvertrags „Nahverkehrsbetriebe-Bayern“.

### **TOP 7: Herstellung des Benehmens zum Nachtrag der Anwesen Traunfeldstraße 3 und Riedelstraße 1 in die Denkmalliste**

(vorberaten im Bau- und Umweltausschuss am 04.06.2007)

Der Stadtrat erklärte sich mit dem Eintrag der Gebäude Traunfeldstraße 3 und Riedelstraße 1 in die Denkmalliste einverstanden.

### **TOP 8: Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes**

**„Gewerbegebiet Schwarzbach-West“ für die Grundstücke  
Fl.Nr. 640, 640/1, 673/5, 673/4 (Teilfläche) und 673 (Teilfläche)  
jeweils Gemarkung Marzoll in Bad Reichenhall**

Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der  
Anhörung der Träger öffentlicher Belange

-Billigungs- und Auslegungsbeschluss-

(vorberaten im Bau- und Umweltausschuss am 04.06.2007)

Der Stadtrat billigte den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

„Gewerbegebiet Schwarzbach-West“ für die o.g. Grundstücke und Teilflächen und die entsprechend geänderte Begründung und beauftragte die Verwaltung, den geänderten Planentwurf mit Begründung öffentlich auszulegen.

### **TOP 9: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Oberbürgermeister Dr. Lackner gab die in nicht-öffentlichen Sitzungen gefassten Vergabebeschlüsse bekannt.

## **Sitzung vom 31.07.2007**

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung wurde auf Antrag des Oberbürgermeisters der TOP 1 von der Tagesordnung der Sitzung abgesetzt, die Tagesordnung entsprechend geändert.

### **TOP 1: Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes**

**„Gewerbegebiet Schwarzbach-West“ für die Grundstücke  
Fl.Nr. 640, 640/1, 673/5, 673 (Teilfläche), 673/8 (Teilfläche)  
und 673/9 jeweils Gemarkung Marzoll in Bad Reichenhall;**

Ergebnis der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der  
Träger öffentlicher Belange

– Satzungsbeschluss-

Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde dem Stadtrat vorgetragen. Der Stadtrat genehmigte den Durchführungsvertrag vom 19.07.2007 und beschloss den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Begründung als Satzung.

**TOP 2: Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die Errichtung eines großflächigen Lebensmittelmarktes, Fl.Nr. 65/4, 65/3 und 67/1 Gemarkung St. Zeno durch Edeka Chiemgau Immobilien GmbH, Tittmoninger Str. 61, 83308 Trostberg**

- Aufstellungsbeschluss -

(vorberaten im Bau- und Umweltausschuss am 30.07.2007)

Der Stadtrat beschloss die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.



### **TOP 3: Jahresabschlüsse 2001 – 2005 des Städtischen Altenheims Marienheim;**

Feststellung und Entlastung

(vorberaten im Rechnungsprüfungsausschuss am 09.05.2007)

Der Stadtrat beschloss, die Jahresabschlüsse 2001 mit 2005 des städtischen Alten- und Pflegeheims „Marienheim“ festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

### **TOP 4: Budgetierungsrichtlinien;**

Verlängerung der Geltungsdauer

Der Stadtrat beschloss, die Budgetierungsrichtlinien bis zum 31.12.2009 zu verlängern.

### **TOP 5: EU-Förderprogramm „LEADER“;**

Gründung des Vereins „Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land“

Der Stadtrat beschloss den Beitritt der Stadt Bad Reichenhall zum Verein „Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land“.

### **TOP 6: Neue Beförderungstarife der Verkehrsbetriebe ab 01.01.2008**

(vorberaten im Werkausschuss am 19.07.2007)

Der Stadtrat setzte die Beförderungstarife der Verkehrsbetriebe ab 01.01.2008 nach dem Vorschlag der Werkleitung neu fest. Die neuen Tarife werden rechtzeitig auf der Homepage der Stadtwerke [www.stadtwerke-bad-reichenhall.de](http://www.stadtwerke-bad-reichenhall.de) veröffentlicht.

### **TOP 7: Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Münchner Allee;**

Vorstellung der Planung

Der Stadtrat stimmte der vorgestellten Planung zur Errichtung einer neuen Beleuchtungsanlage mit zweiarmigen Stahlmasten zu und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung.

### **TOP 8: Erneuerung der Riedelstraße, Abschnitt Luitpoldstraße bis Maximilianstraße;**

Vorstellung der ergänzenden Planung

Der Stadtrat stimmte der vorgestellten Planung zu und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

### **TOP 9: Heimatmuseum, Getreidegasse 4;**

Sachstandsbericht

Der Stadtrat nahm von dem von der Verwaltung vorgestellten Sachstandsbericht zustimmend Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, die weiteren Verfahrensschritte einzuleiten.

### **TOP 10: Ordnung und Sicherheit auf öffentlichen Plätzen;**

Änderung der Satzung über die Sondernutzungen am Fußgängerbereich

(auch Antrag der FWG-Fraktion vom 12.07.2007)

Der Stadtrat beschloss eine Änderung der Sondernutzungssatzung, wonach in der Fußgängerzone der Alkoholgenuß außerhalb zugelassener „Freischankflächen“ untersagt wird. Des Weiteren befürwortete der Stadtrat das von der Verwaltung vorgeschlagene 8-Punkte-Programm zur Alkoholproblematik und zum Jugendschutz.

### **TOP 11: Schwimmhallenneubau am Standort Rupertustherme**

(Antrag der FWG-Fraktion vom 12.07.2007 und der

SPD-Fraktion vom 13.07.2007)

Der Stadtrat beauftragte den Oberbürgermeister in einem einstimmigen Beschluss, sich mit Nachdruck bei den Verhandlungen um den Neubau einer Schwimmhalle am Standort Rupertustherme dafür

einzubringen, dass ein Sportbad mit sechs Bahnen errichtet wird.

Der Stadtrat sprach sich mehrheitlich dafür aus, dass sich der Oberbürgermeister dafür einsetzt, dass der Therapiebereich der Rupertustherme im Vergleich zum heutigen Stand nicht in den Hintergrund tritt.

Der Stadtrat lehnte es mehrheitlich ab, den Oberbürgermeister zu beauftragen, sich für die Einhaltung des Kostenrahmens von 14 Mio. € als Zielgröße einzusetzen.

#### **TOP 12: Kommunalwahlen am 02. März 2008;**

Bestellung des Gemeindevahlleiters und seines Stellvertreters

Der Stadtrat beauftragte Herrn Thomas Maltan zum Wahlleiter für die allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen am 02.03.2008 zu berufen. Zu seinem Stellvertreter wurde Herr Horst Mühlberg ernannt.

#### **TOP 13: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Der Oberbürgermeister gab die in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekannt.

### **Sitzung vom 11.09.2007**

#### **TOP 1: Haushalt 2008;**

Eckwertebeschluss

Der Stadtrat hat die finanzielle Ausstattung der Budgets für das Haushaltsjahr 2008 einstimmig beschlossen. Geplant sind Einnahmen und Ausgaben in einer Höhe von 31.164.400,00. Grundlage für die Budgetausstattung ist das Rechnungsergebnis 2006.

#### **TOP 2: Änderung der Kurtaxordnung**

Der Stadtrat lehnte die vom Finanzministerium vorgeschlagene Aufhebung der Kurzone II und der damit verbundenen Erhöhung der Kurtaxe in den Randbereichen Marzoll und Karlstein um rund 30 % in den Randbereichen einstimmig ab.

Er sprach sich mehrheitlich dagegen aus, die beruflich Anwesenden mit den Tagungsgästen hinsichtlich der Kurtaxhöhe gleichzustellen und die Kurtaxbefreiung für Personen mit einer Übernachtung aufzuheben.

#### **TOP 3: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Oberbürgermeister Dr. Lackner gab die in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse und Vergaben bekannt.

### **Sitzung vom 09.10.2007**

#### **TOP 1: Gedenkstätte für die Opfer des Eishallenunglücks;**

Sachstandsbericht

Der Stadtrat nahm den von der Verwaltung vorgestellten Sachstandsbericht ohne Anmerkungen zur Kenntnis. Demnach soll für die Opfer des Unglücks vom 02. Januar 2006 in enger Abstimmung mit den Angehörigen ohne zeitlichen Druck, um einen möglichst großen Konsens unter den Angehörigen herbeizuführen, eine würdige Gedenkstätte entwickelt werden.

#### **TOP 2: Neubau Sport- und Familienbad;**

Finanzierung



Nach teils kontroverser Diskussion beschloss der Stadtrat mehrheitlich den von der Verwaltung vorgelegten Finanzierungsvorschlag. Dieser sieht für den Neubau des Sport- und Familienressorts am Standort RupertusTherme einen städtischen Finanzierungsanteil in einer Höhe von bis zu 10,56 Mio Euro vor.

### **TOP 3: Jahresabschluss 2005 der Stadtwerke;**

Feststellung und Entlastung

Der Stadtrat stellte einstimmig den Jahresabschluss der Stadtwerke fest. Der Jahresgewinn von 965.158,18 Euro wird der allgemeinen Rücklage zugeführt. Sodann wurde für den Jahresabschluss 2005 Entlastung erteilt.

### **TOP 4: Jahresabschluss 2006 des Städtischen Altenheimes;**

Feststellung und Entlastung

Der Stadtrat beschloss einstimmig, den Jahresabschluss des städtischen Altenheims „Marienheim“ festzustellen. Bei einer Bilanzsumme von 4.366.517,52 Euro wurde ein Fehlbetrag von 669.498,43 Euro erwirtschaftet. Sodann wurde für den Jahresabschluss 2005 Entlastung erteilt.

### **TOP 5: 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Mooshamer Kurve“ für die Grundstücke Fl.Nr. 206, 206/2, 206/5 (Teilfläche), 206/8, 210/1 (Teilfläche) und 158 (Teilfläche) jeweils Gemarkung St. Zeno in Bad Reichenhall und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel und für ein Gewerbegebiet;**

Rücknahme des Antrages zur Aufstellung eines vorhaben-bezogenen Bebauungsplanes durch den Vorhaben- und Erschließungsträger

- Einstellung des Verfahrens -

Da der Vorhabens- und Erschließungsträger den Antrag zurückzog und im Übrigen im Zuge der öffentlichen Auslegung Einwände geltend gemacht wurden, die derzeit nicht ausgeräumt werden können, beschloss der Stadtrat einstimmig, das Verfahren derzeit einzustellen.

### **TOP 6: Bebauung des Grundstücks Zwieselstraße 3, Fl.Nr. 241/4, 241/8 und 241/12 Gemarkung Karlstein mit 2 Doppelhäusern, 4 Garagen und 4 Stellplätzen durch die Kur-Bau Bad Reichenhall & Alpenland Immobilien GmbH**

- Nachprüfung des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses vom 03.09.2007 -

Der Stadtrat beschloss mehrheitlich, den ablehnenden Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 03.09.2007 zu ersetzen und die Baugenehmigung zu erteilen.

### **TOP 7: Energiesparen in städtischen Gebäuden**

(Antrag der SPD-Fraktion vom 23.09.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, dem SPD-Antrag zu folgen. Demnach werden die städtischen Gebäude hinsichtlich ihres Energieverbrauchs untersucht und eine Bestandsaufnahme durchgeführt. Dabei sind schwerpunktmäßig zunächst die Gebäude zu untersuchen, von denen vermutet werden kann, dass sie eine ungenügende Energieeffizienz aufweisen.

### **TOP 8: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Es erfolgten keine Bekanntgaben von Vergabebeschlüssen.

## **Sitzung vom 13.11.2007**

Nach Beginn der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Tagesordnung einvernehmlich geändert: Der TOP 9 (Einzelgenehmigungen für die Errichtung von Ständen in der Fußgängerzone in der Adventszeit 2007; Antrag der FWG-Fraktion vom 02.11.2007) wurde gestrichen, da der Antrag der FWG-Fraktion zurück genommen wurde. Der TOP 17 (Entfernung der Gedenkstätte am Kugelbachweg; Information) wurde vom nichtöffentlichen Teil als TOP 10 in den öffentlichen Teil der Sitzung genommen.

### **TOP 1: 1. Nachtragshaushalt 2007**

(vorberaten im Finanzausschuss am 23.10.2007)

Der Stadtrat beschloss mehrheitlich die von der Verwaltung vorgelegte Nachtragshaushaltssatzung. Demnach sinkt der Fehlbetrag des Verwaltungshaushaltes von ursprünglich veranschlagten 1.243.600,00 € auf 386.200,00 €. Der Fehlbetrag wird durch eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt gedeckt. Der Ausgleich des Gesamthaushaltes erfolgt über eine Entnahme aus der Rücklage. Auf die ursprüngliche veranschlagte Kreditaufnahme in Höhe von 3,23 Mio. € kann unter anderem durch den Einsatz der erzielten Veräußerungserlöse verzichtet werden.

### **TOP 2: Änderung der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen**

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen.

### **TOP 3: Abwasserentsorgungskonzept;**

a) Beschluss über nicht mehr zu kanalisierende Ortsteile

b) Zustimmung zur Verwirklichung des Bauabschnittes 10 – Bruckthal

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Anwesen entlang der BGL 4, (Tumpfenstraße) nicht mehr an das städtische Kanalnetz anzuschließen, sofern nicht zeitnah eine Einigung über den Ausbau der BGL 4 erzielt werden kann.

Der Stadtrat beschloss ebenfalls einstimmig, das Kanalisierungsbauvorhaben BA 10 – Bruckthal im Jahre 2008 durchzuführen.

### **TOP 4: Verlängerung der Veränderungssperre für die Siedlung an der Peilsteinstraße, Grundstücke Fl.Nr. 42/4 (Teilfläche), 930/2, 930/4 bis einschl. 930/45 Gemarkung**

**Karlstein und Fl.Nr. 970/2, 970/6 Gemarkung Bad Reichenhall**

(vorberaten im Bau- und Umweltausschuss am 05.11.2007)

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Veränderungssperre um ein weiteres Jahr zu verlängern.

### **TOP 5: Neufestsetzung der Strompreise ab 01.01.2008;**

Information

Der Stadtrat nahm die vorgestellte Neufestsetzung der Strompreise der Stadtwerke zustimmend zur Kenntnis.

### **TOP 6: Neufestsetzung der Erdgaspreise ab 01.01.2008;**

Information

Der Stadtrat nahm die Neufestsetzung der Gaspreise der Stadtwerke zustimmend zur Kenntnis.

### **TOP 7: Einführung der gebundenen Ganztageschule**

(auch Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16.10.2007)

Der Stadtrat beauftragte Oberbürgermeister und Verwaltung beim staatlichen Schulamt den Antrag auf

Errichtung eines Ganztageszuges in der Hauptschule zu stellen.

#### **TOP 8: Berichterstattung zum BGL-Radmarathon 2008**

(siehe auch Anträge der FWG-Stadtratsfraktion vom 25.10.2007 und der SPD-Fraktionssprecherin, Frau Reischl, vom 24.10.2007)

Der Stadtrat nahm vom Bericht über den BGL-Radmarathon zustimmend Kenntnis.

#### **TOP 9: Überführung des derzeitigen Probetriebes der Citybuslinie in einen Dauerbetrieb;**

Der Stadtrat beschloss einstimmig, den Probetrieb der Citybuslinie in einen Dauerbetrieb zu überführen.

#### **TOP 10: Entfernung der Gedenkstätte am Kugelbachweg;**

Information

Nachdem sich die Gedenkstätte am Kugelbachweg zunehmend zu einem Treffpunkt für Rechtsextreme entwickelte, kündigte der Freistaat Bayern den Pachtvertrag mit der Soldatenkameradschaft für die Gedenkstätte am Kugelbachweg. Der Stadtrat beschloss, im Rahmen eines Lokalausgleichs im Friedhof St. Zeno die Frage zu klären, ob das Gedenkkreuz dort aufgestellt werden soll.

#### **TOP 11: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Der Oberbürgermeister gab die Vergabebeschlüsse aus nicht-öffentlichen Sitzungen bekannt.

### **Sitzung vom 03.12.2007**

#### **TOP 1: Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens „Schwimmballenneubau“**

1. Beschluss: Der Stadtrat beschloss einstimmig, das Bürgerbegehren für zulässig zu erklären.
2. Beschluss: Der Stadtrat beschloss mehrheitlich, dem Bürgerbegehren nicht Rechnung zu tragen.
3. Beschluss: Der Stadtrat stellte einstimmig fest, dass die eingereichten Unterschriftenlisten 2.038 gültige und 135 ungültige Eintragungen aufweisen.
4. Beschluss: Der Stadtrat beschloss, dass bis zur Durchführung des Bürgerentscheids keine dem Begehren entgegenstehende Entscheidungen getroffen, oder mit dem Vollzug einer solchen Entscheidung begonnen wird. Rechtliche Verpflichtungen bleiben davon unberührt.
5. Beschluss: Der Stadtrat stellte die Fragestellung des Bürgerentscheides einstimmig wie folgt fest: „Sind Sie dafür, dass sich die Stadt Bad Reichenhall als Gesellschafterin der Kur-GmbH dafür einsetzt, dass die Beschlüsse zum Bau und der Finanzierung des Schwimmbades bei der RupertusTherme wieder rückgängig gemacht werden und die Stadt Bad Reichenhall ein Sport- und Schulbad am bisherigen Standort errichtet?“

#### **TOP 2: Festlegung des Termins für den Bürgerentscheid über den Neubau einer Schwimmballe;**

(Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 13.11.2007)

Der Stadtrat beschloss mehrheitlich, dem Antrag der SPD-Fraktion auf Zusammenlegung des Termins für den Bürgerentscheid mit dem der Kommunalwahl nicht zu folgen und bestimmte als Termin für den Bürgerentscheid Sonntag, den 10.02.2008.

### **TOP 3: Antrag der FWG-Fraktion auf Durchführung eines Ratsbegehrens;**

(Antrag vom 23.11.2007)

Der Stadtrat lehnte die Durchführung eines Ratsbegehrens mehrheitlich ab.

## **Sitzung vom 11.12.2007**

Nach Beginn der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung wurde mehrheitlich beschlossen, den Tagesordnungspunkt „Städtebauliche Vorberatung Hotelprojekt Felnerhof, Nonn 76“ als Tagesordnungspunkt 9 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

### **TOP 1: Haushalt 2008**

a) Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Haushaltsjahr 2008

(vorberaten im Werkausschuss am 10.12.2007)

Der Stadtrat genehmigte einstimmig den Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2008, der im Erfolgsplan mit einem Jahresgewinn von 330.000,-- € und im Vermögensplan in Einnahmen und Ausgaben mit 1.994.000,-- € abschließt.

b) Städtischer Haushalt und Haushaltssatzung

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung für das Jahr 2008. Der Gesamthaushalt weist demnach ein Volumen von 41,2 Mio. € aus, davon entfallen 31,8 Mio. auf den Verwaltungs- und 9,4 Mio. € auf den Vermögenshaushalt. Im Verwaltungshaushalt ist eine Zuführung zum Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Investitionen in Höhe von 1,7 Mio. € vorgesehen. Die Kreditaufnahme im Vermögenshaushalt wurde mit 4,6 Mio. € festgesetzt. Der Schuldenstand zum 31.12.2008 wird sich damit auf insgesamt 16,7 Mio. € erhöhen.

### **TOP 2: Jahresrechnung 2006;**

Feststellung und Entlastung

Der Stadtrat stellte einstimmig die Jahresrechnung 2006 der Stadt Bad Reichenhall fest und beschloss die Entlastung. Für den Gesamthaushalt ergibt sich ein um rund 1,5 % oder 587.000,-- € besseres Ergebnis, als im Haushaltsplan prognostiziert.

### **TOP 3: Beteiligungsbericht 2006 gem. Art. 94 Abs. 3 GO**

Der Stadtrat nahm vom Beteiligungsbericht in einem einstimmigen Beschluss zustimmend Kenntnis.

### **TOP 4: Künftige Ausrichtung des Bayerischen Staatsbades hinsichtlich Entwicklung usw.;**

Auftrag an die Verwaltung, ein Konzept für eine Grundsatzdiskussion vorzulegen

(Antrag Bündnis 90/Die Grünen, eingegangen am 23.11.2007)

Mit einem einstimmigen Beschluss beauftragte der Stadtrat die Verwaltung, im Hinblick auf die geplante Bautätigkeit im Nonner Oberland und der Erweiterung der RupertusTherme ein diskussionsfähiges Konzept für eine Grundsatzdiskussion im Stadtrat über die künftige Ausrichtung des Bayerischen Staatsbades hinsichtlich Tourismus, Bauleitplanung usw. bis Anfang des Jahres 2008 vorzulegen.

### **TOP 5: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Altes Gaswerk“;**

weitere Entwicklung

Der Stadtrat beschloss, einen neuen vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach Maßgabe des § 13 a Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren aufzustellen und den im April 2006 wirksam gewordenen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Altes Gaswerk“ aufzuheben.

**TOP 6: Änderung des Bebauungsplanes „Vogelthenn Süd“ für die Grundstücke Fl.Nr. 102 und 102/16 jeweils Gemarkung St. Zeno in Bad Reichenhall im beschleunigten Verfahren, Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange**

- Billigungs- und Auslegungsbeschluss –

Der Stadtrat billigte einstimmig den geänderten Entwurf zur dritten Änderung des Bebauungsplans „Vogelthenn Süd“ für o.g. Grundstücke in der Fassung vom 19.11.2007 und die dazugehörige Begründung. Er beauftragte die Verwaltung, die geänderte Planung mit Begründung öffentlich auszulegen.

**TOP 7: Neuerlass der Fremdenverkehrsbeitragssatzung**

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Fremdenverkehrsbeitragssatzung rückwirkend zum 01.01.2000 neu zu erlassen.

**TOP 8: Änderung der Feuerwehrgebührensatzung**

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Feuerwehrgebührensatzung zu ändern.

**TOP 9: Städtebauliche Vorberatung; Hotelprojekt Felnerhof, Nonn 76**

Der Stadtrat beschloss mehrheitlich, dass eine hochwertige Hotelnutzung im 4 bis 5 Sterne Bereich zur Stärkung des Kur- und Tourismusstandorts Bad Reichenhall grundsätzlich vorstellbar ist. Er beauftragte die Verwaltung, den Grundstückseigentümern die Bereitschaft zu signalisieren, ein Bauleitplanverfahren durchzuführen.

**TOP 10: Bekanntgabe von Beschlüssen**

Der Oberbürgermeister gab die in nicht-öffentlichen Sitzungen gefassten Vergabebeschlüsse bekannt und informierte darüber, dass die Stadt Bad Reichenhall gegen die Abweisung der Klage gegen das Zielabweichungsverfahren FOC Piding Berufung eingelegt hat.